

## **Host Europe unterstützt Hochschulprojekt an der RWTH Aachen zur Nutzung von Serverabwärme**

*Innovative Konzepte der RWTH Aachen mit 2000 Euro prämiert*

**Köln, Aachen, 13.1.2009 – Host Europe unterstreicht seine Vorreiterrolle bei der Suche nach innovativen Lösungen zur Steigerung der Energieeffizienz in Rechenzentren.**

Georg Rafailidis und Stephanie Davidson, wissenschaftliche Mitarbeiter am Lehrstuhl für Gebäudelehre und Grundlagen des Entwerfens an der RWTH Aachen, starteten vor gut einem Jahr im Rahmen des Architekturhauptstudiums ein Studienprojekt zum Thema „Serverfarming“.

Die steigende Nutzung des Internets erfordert eine immer größere Rechenleistung, die überwiegend von großen Serverfarmen erbracht wird. Deren Energiebedarf übersteigt mittlerweile den des internationalen Flugverkehrs. Bis zu 60 % der eingesetzten elektrischen Energie wird für die Kühlung der Rechner aufgewendet – und verpufft in der Regel ungenutzt als Abwärme.

„Anstatt die Serverfarmen wie bisher in abgelegenen Gebäuden zu verstecken, forderten wir die Studenten auf, die unvermeidliche Abwärme räumlich erfahrbar zu machen und neue hybride Nutzungsszenarien zu entwickeln“, erklärt Georg Rafailidis. „Herausgekommen sind visionäre Ideen, die der gesamten Branche neue Impulse geben können.“

Gewinner des Wettbewerbes ist der Entwurf von Michael Backes, der eine Serverfarm mit Wohnungsmodulen zu einer architektonischen Einheit verschmilzt. Die Abwärme der Server wird in seinem Entwurf zu Heizzwecken genutzt. Durch den Wegfall der Heizkosten kann die Wohnfläche in seinem Entwurf bei gleichen Kosten um knapp 17 Prozent vergrößert werden. Die vorgeschlagene Gebäudeform orientiert sich konsequent an der Geometrie von Kühltürmen. Dadurch kann die Abwärme sogar im Sommer genutzt werden zur Kühlung und Belüftung der Serverfarm und der Wohneinheiten. Die

Entwürfe des Gewinners stehen ab sofort im Internet zum Download zur Verfügung unter <http://www.hosteurope.de/download/RWTH.pdf>

### **Energieeffizientes und nachhaltiges Handeln bei Host Europe**

„Host Europe hat sich als einer der ersten Hostinganbieter in Europa zu einem umfassenden Green IT-Programm verpflichtet. Mit dem Bau des grünen Rechenzentrums 2007 in Köln haben wir in der gesamten Internetindustrie einen Maßstab hinsichtlich verbesserter Energieeffizienz gesetzt“, erklärt Patrick Pulvermüller, Geschäftsführer der Host Europe GmbH. Ganz besonders stolz sind wir darauf, dass unsere technischen Innovationen anderen Unternehmen in der IT-Industrie als Vorbild und Blaupause dienen.“

Im Vergleich zu Rechenzentren herkömmlicher Bauweise arbeitet das „grüne“ Rechenzentrum von Host Europe in Köln mit einer um 30 Prozent höheren Energieeffizienz. 100% der von Host Europe genutzten Elektrizität stammen aus erneuerbaren Energiequellen.

### **Über die Host Europe GmbH**

Die Host Europe GmbH ist mit über 150.000 Unternehmens- und Privatkunden drittgrößter Anbieter von Internet- und Hosting-Dienstleistungen im deutschsprachigen Markt. Host Europe bietet seinen Kunden seit mehr als zehn Jahren hochwertige Hosting-Produkte mit umfassendem technischen Support. Unternehmen schätzen die hochausfallsichere Infrastruktur ebenso wie die individuellen Managed Hosting-Lösungen für hochverfügbare Internet-Anwendungen. Host Europe wurde vom Verband der deutschen Internetwirtschaft eco e.V. als „Bester Internet Hoster 2005“ und „Bester Hostinganbieter Geschäftskunden 2007“ ausgezeichnet. 2008 erhielt die Host Europe GmbH für ihre nachhaltige Wirtschaftsweise von der Ethikbank den Förderpreis „Nachhaltiger Mittelstand“.

### **Pressekontakt:**

Christoph Selbach  
Leitung Werbung & PR

E-Mail: [presse@hosteurope.de](mailto:presse@hosteurope.de)

0800 / 5 92 92 95